

Schulwege

Der Schulweg ist für Kinder ein besonderes Erlebnis. Er fördert deren motorische, intellektuelle und soziale Entwicklung.



In der Gemeinde Köniz gibt es viele Schulhäuser und unzählige Schulwege, in deren Sicherheit die Gemeinde fortlaufend investiert. Zudem hilft der Verkehrsunterricht der Polizei in Kindergärten und Schulen, dass sich Kinder sicher im Strassenverkehr bewegen können.

Bei all diesen Massnahmen ist jedoch eine Mitarbeit der Eltern unverzichtbar.

Weitere Informationen:

- [Der Schulweg – Präsentation für Eltern der Gemeinde Köniz \(zum Herunterladen für Elternabende\)](#) [pptx, 1.1 MB].[pdf, 1020 KB]
- [Erlebnis Schulweg - ohne Auto](#) [pdf, 415.03 KB]
- [Schulwegkampagne «Ich kann das. Ich geh zu Fuss.»](#)
- [Pilotprojekt «Schulwegsicherheit Blindenmoos – Massnahmen zur Lenkung von Elterntaxis»](#)
- [Fuss- und Veloverkehr im Schulunterricht](#)

Schulwegsicherheit im Strassenraum

«Jeder Weg kann ein Schulweg sein». Nach diesem Grundsatz plant, baut und unterhält die Abteilung Verkehr und Unterhalt das Könizer Strassen- und Wegnetz. Das Thema Sicherheit im Strassenverkehr begleitet die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei all ihren Aktivitäten.

So gilt in praktisch allen Wohnquartieren der Gemeinde Köniz Tempo 30. In zahlreichen besonders sensiblen Abschnitten in der Nähe von Kindergärten oder Schulhäusern werden die Geschwindigkeiten mittels

stationären und semistationären Radaranlagen überwacht.

Sämtliche Fussgängerstreifen wurden auf ihre Normenkonformität überprüft und, wo erforderlich, Massnahmen umgesetzt. Ob bei grossen Strassensanierungsvorhaben oder Einzelmassnahmen in den Quartieren, das Thema ist zentral.

Kontakt

Gemeinde Köniz

Abteilung Verkehr und Unterhalt

verkehr@koeniz.ch

Mehr zum Thema

Schülertransporte

Der Schulweg ist ein wichtiges Stück Lebensweg und für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder von grosser Bedeutung. Grundsätzlich soll der Schulweg von den Kindern selbstständig zurückgelegt werden.

Die Gemeinde stellt sicher, dass Kinder den Schulweg sicher bewältigen können, die Jüngeren zu Fuss, grössere Kinder allenfalls auch mit Fahrrad oder Trottinett. Schülertransporte sind nur vorgesehen, wenn der Weg aufgrund der Distanzen nicht mehr zumutbar ist.

Weitere Informationen

[Schülertransporte im Kanton Bern](#)

Verkehrsinstruktion

Die Verkehrsinstruktion an der Könizer Schulen ist Aufgabe der Kantonspolizei. Diese führt in den Könizer Kindergärten und Schulen jährlich zwei bis fünf Lektionen Verkehrsunterricht durch.

Die Kinder werden altersgerecht auf ein selbständiges und sicheres Verhalten im Strassenraum geschult. Zwischen der Verkehrsinstruktion und der Verkehrsplanung findet ein regelmässiger Erfahrungsaustausch statt.

Die Verkehrsinstruktion ist auch Ansprechpartner für die Themenbereiche Elternpatrouille und Pedi Bus.

Weitere Informationen

- [Verkehrsinstruktion Kantonspolizei Bern](#)
- [Erste Schritte im Strassenverkehr \(Film und Broschüren der bfu\)](#)
- [Website bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung](#)

Kontakt

praevention.be@police.be.ch

Schulwegkampagne

[Kampagne «Ich kann das. Ich geh zu Fuss.»](#)